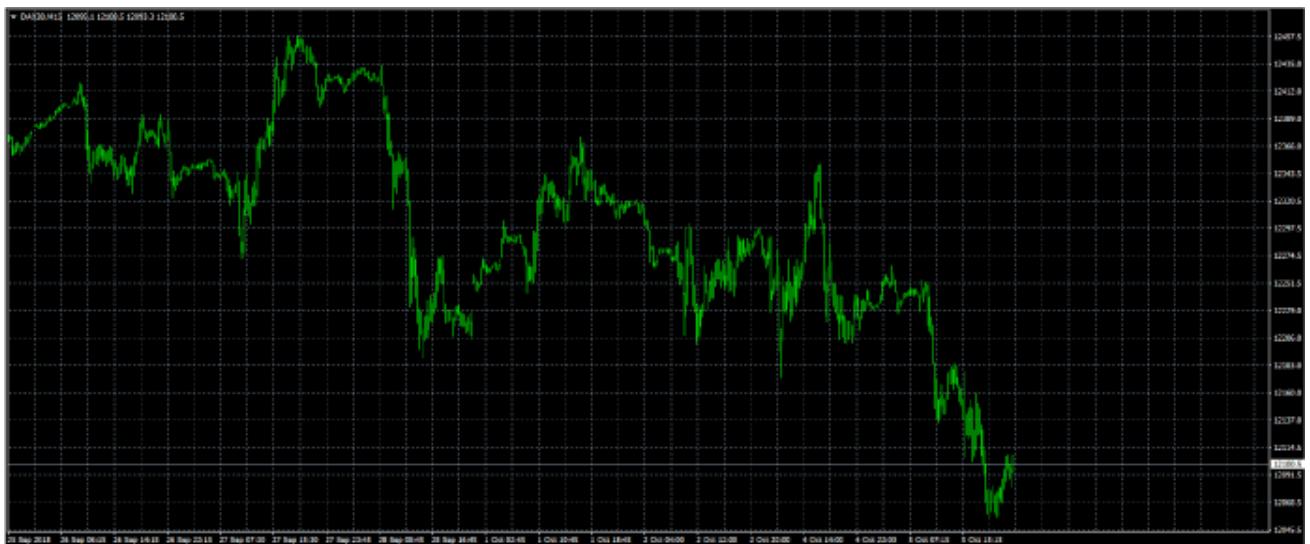


Defla XL - Nichts darf gedeihen

07.10.2018 | [Christian Vartian](#)

Und rumms:



Dies war der DAX gefallen in EUR



Und das die Bunds gefallen in EUR



Und das die 10-jährige Treasury, gefallen in USD und anderen Bezugsgrößen



Dann der EUR selber, gefallen gegen den USD. Und warum ist da kein SPX 500, der ist doch auch gefallen, oder? Gegen USD ist er gefallen, aber gegen EUR haarscharf um 0,057% gestiegen, gehört also nicht zu den gesunkenen Assets diese Woche im Portfolio.

Der Star war der EDO



und abgesehen von Minenaktien gefolgt von Gold



Also schon wieder Deflation und das mit vollem Vorsatz:

- 1) Extra falkische Rede des FED Vorsitzenden Powell (allgemeindeflatorisch)
- 2) Die US-Behörden haben einen Hardwarehack aus China gegen US-Unternehmen und Behörden aufgedeckt, durchgeführt per Minichip (anders kann man Tech Aktien ja nicht zum kurzen Korrigieren bringen)
- 3) was super in den Kalender passt, weil sich ja Kanada mit den USA auf ein Handelsabkommen geeinigt hat und die USA nun im Heimatkontinent den Rücken frei haben, um den China-Handelsstreit erst richtig anzugehen
- 4) rekordniedrige US-Arbeitslosigkeit der Arbeitswilligen (3,7%), aber - FED sei "Dank", ein sehr bescheidener und abnehmender Job-Zuwachs in den USA von 121k vs. 181k Erwartung

Die Anleihenkurse zeigen allerdings: bleib mit Gewicht beim Zinsresistenten und das ist der Tech-Aktien-Sektor. Auch die Kreuzung aus Tech-Sektor und Edelmetallsektor, Palladium nämlich, ist hier deutlich stabil angesichts solcher Deflation



Den Unterschied zwischen Teuerungen und monetärer Inflation wiederholen wir nicht schon wieder, bitte an die Einsender der eingegangenen Fragen, vorangegangene HAMs zu durchforsten.

Nur hingewiesen darauf, nicht aber elaboriert hier sei noch die Tatsache, dass es neben Teuerung und monetärer Inflation noch Carry-Trade Inflation gibt, welche in monetärer Hinsicht aber keine Inflation ist.

Fakt ist: Was da bekämpft wird von der FED (Inflation) liegt nicht vor, die Jobzuwachszahlen zeigen die klare Reaktion der Wirtschaft auf eine Therapie der Zentralbank gegen die Krankheit:

- Monetäre Inflation (die der Patient aber gar nicht hat), mit Wirkung von
- Carry Trade Inflation, die monetär aber deflationär ist.

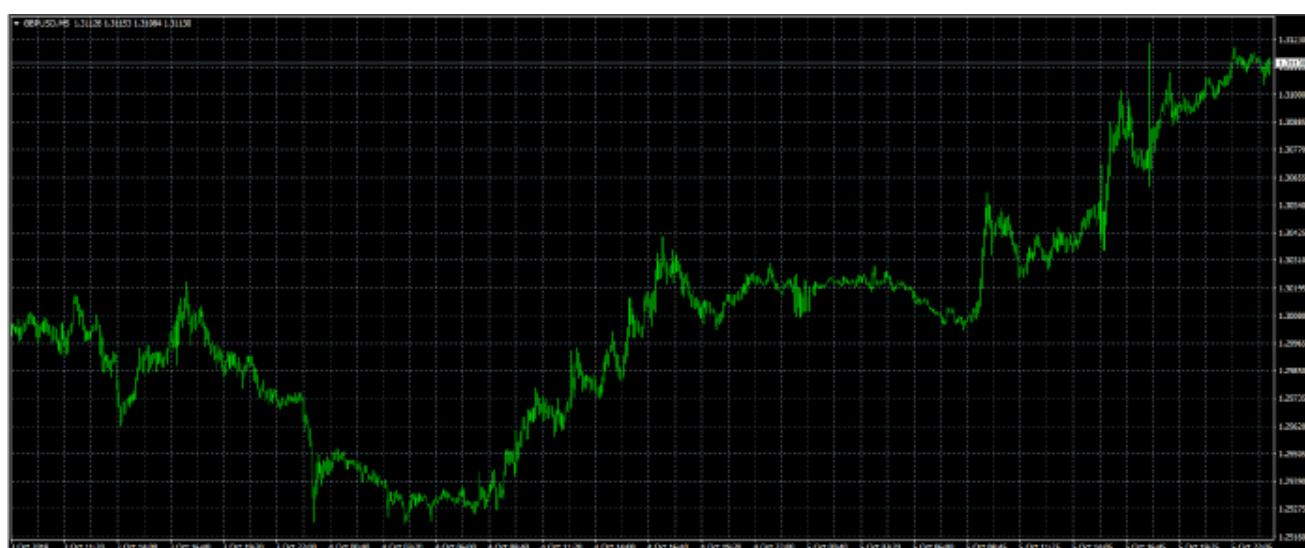
Und schlimmer noch: Die Therapie steigert die Krankheit, wenn nicht im letzten Moment Dr. Zoll den Patienten dann rettet. Die EZB möchte ja jetzt ihre Primärgeldmengenerhöhung zurückfahren (ohne Basel III Abschaffung) und allerorts fragt man sich, ob das die Kurse der südeuropäischen Anleihen durchhalten, wir fragen uns das gar nicht, wir fragen uns, ob die Deutschen das durchhalten.



Mit dem Chart würde ich mich lieber nicht auch noch bärisch geldmengenerhöhungsreduzierend noch gar zinserhöhend herumspielen wollen, aber bitte ...

... Bail-in ist ja vorbereitet, wenn es schiefgeht ...

Steigt der Graus, dann mußt Du raus und der Graus muß schon hoch sein gegen die FORM des Verhaltens der USA und gegen den INHALT des Verhaltens der EU, denn das Pfund steigt im Impuls



und da gehört viel dazu, die Fundamentals zu überrennen. Hat noch wer ein britisches Niveau und keine

Fundamentals, zuletzt auch noch entbesserte CoT-Daten? Ach ja, Silber! Komplett auf der falschen Seite fahren ist eine Familie, diese leicht linksfahrende inverse "SKS" gehört dazu.



Metrisch ist da nichts, aber das stört ja bei denen nicht ...

Der Antifundamentale schlechthin, das, was von den Daten, den Werten, der Kraft der Wirtschaft und dem Geist und Fleiß der Menschen nicht sein kann, bestätigt auch



GBP CHF long.

Es kann nicht sein, aber es findet statt. Silber als nächstes?

Wer Immobilienportfolios spätestens jetzt mit Blick auf den Chart der Deutschen Bundes nicht zumindest variabilisiert, dem dürfte nicht mehr zu helfen sein.

Der vom US-Präsidenten nominierte Höchstrichter Brett Kavanaugh dürfte nach letztem Stand den Senat passieren. Wäre dies so, dann bestünde im US-Höchstgericht eine derart rechte Mehrheit, dass Trump wohl von niemandem mehr juristisch letztinstanzlich eingebremst werden kann.

Das Ende der Nachkriegszeit nach dem kalten Krieg könnte zu Gunsten der Rückkehr der Nachkriegszeit nach 1945 (also der Rückkehr von Systemen und Ideologien von 1945 bis 1990) eingeläutet werden.

Auch ins Konrad Adenauer Haus könnte nach langer Pause der Geist von Konrad Adenauer zurückkehren
...

© Mag. Christian Vartian
www.vartian-hardassetmacro.com

Das hier Geschriebene ist keinerlei Veranlagungsempfehlung und es wird jede Haftung für daraus abgeleitete Handlungen des Lesers ausgeschlossen. Es dient der ausschließlichen Information des Lesers.

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
<https://www.goldseiten.de/artikel/391734--Defla-XL---Nichts-darf-gedeihen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).